

Wassenberg. Vor einigen Tagen prangerte der dreimalige Springreiter-Europameister, Multi-Unternehmer und größte private Reitpferdezüchter, Paul Schockemöhle, die Reitsportzentrale in Warendorf dahingehend an, dass zwar viele auf der Lohnliste ständen, aber nur einige wirklich arbeiten würden...

Dazu der Spruch eines Außenstehenden mit bestem Insiderwissen: „Man sagt, schon morgens wird einigen Mitarbeitern im deutschen Verband ein Magenbitter verabreicht, damit wenigstens der Bauch zum Arbeiten kommt...“